

Kostenfolge Registergesetz

Das Registergesetz schreibt vor, dass die Zugriffe auf die Kantonale Einwohnerdatenplattform GERES protokolliert werden. Um die Protokollierung sicherzustellen, sind Anpassungen an GERES notwendig. Diese Investitionen werden von ARI vorfinanziert und über 4 Jahre abgeschrieben. Die Abschreibungen werden zusammen mit den zusätzlichen wiederkehrenden Kosten in die GERES Pauschale einkalkuliert:

Einmalige Kosten (Annahme)	CHF 70'000	Realisierung der Protokollfunktionen
Abschreibungsdauer (Jahre)	4	
<u>Jährliche Abschreibung der CHF 70'000</u>	<u>CHF 17'500</u>	
Jährliche Abschreibung der CHF 70'000	CHF 17'500	
Wiederkehrende Kosten	CHF 14'000	Jährliche Wartung der Protokollfunktionen
<u>Zusätzliche jährl. Kosten während 4 Jahren</u>	<u>CHF 31'500</u>	

Die jährlichen Kosten erhöhen sich damit während vier Jahren um CHF 31'500 bzw. rund 23%. Ab dem fünften Jahr betragen die zusätzlichen Kosten noch CHF 14'000.

Die zusätzlichen Kosten werden mit dem bisherigen Schlüssel auf Kanton und Gemeinden aufgeteilt. Die folgende Tabelle zeigt die neuen monatlichen Kosten:

	Pauschale 2018 ¹⁾	Pauschale neu während 4 J. ²⁾	Zunahme während 4 J.
<u>Kanton</u>	<u>CHF 9'517</u>	<u>CHF 11'230</u>	<u>CHF 1'713</u>
Bühler	CHF 114	CHF 140	CHF 26
Gais	CHF 209	CHF 257	CHF 48
Grub	CHF 70	CHF 86	CHF 16
Heiden	CHF 272	CHF 334	CHF 62
Herisau	CHF 1'056	CHF 1'296	CHF 240
Hundwil	CHF 66	CHF 81	CHF 15
Lutzenberg	CHF 86	CHF 106	CHF 20
Rehetobel	CHF 116	CHF 142	CHF 26
Reute	CHF 45	CHF 56	CHF 11
Schönengrund	CHF 33	CHF 41	CHF 8
Schwellbrunn	CHF 99	CHF 122	CHF 23
Speicher	CHF 273	CHF 335	CHF 62
Stein	CHF 93	CHF 114	CHF 21
Teufen	CHF 391	CHF 481	CHF 90
Trogen	CHF 115	CHF 142	CHF 27
Urnäsch	CHF 155	CHF 191	CHF 36
Wald	CHF 58	CHF 71	CHF 13
Waldstatt	CHF 122	CHF 149	CHF 27
Walzenhausen	CHF 146	CHF 180	CHF 34
Wolfhalden	CHF 116	CHF 143	CHF 27
AHV/IV	CHF 671	CHF 826	CHF 155
	<u>CHF 13'823</u>	<u>CHF 16'523</u>	<u>CHF 2'700</u>
Jahreskosten	CHF 165'876	CHF 198'276	CHF 32'400

¹⁾ Effektiv verrechnete Pauschalen im 2018

²⁾ Pauschale, falls die erwartete Kostenprognose eintrifft; voraussichtlich ab 2020